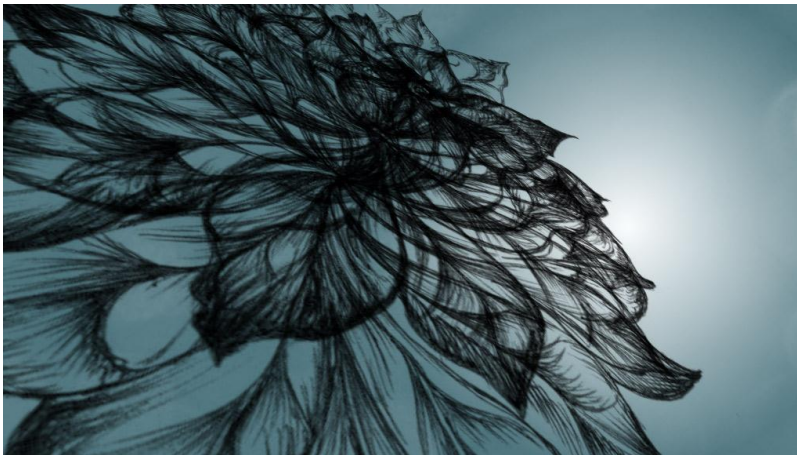


## classic-clip 2013

### Video-Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler

#### Ausschreibung



Margret Fleming: Still aus dem Beitrag zu cc 2010

Mit freundlicher  
Unterstützung durch  
Wintershall Holding



#### Idee

Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe werden im Rahmen des Wettbewerbs classic-clip 2013 aufgefordert, sich künstlerisch mit einem musikalischen Werk der klassischen Moderne auseinanderzusetzen.

Die Verbindung von Film und Musik ist Jugendlichen im Umfeld Populärer Musik bestens vertraut. Aber wie lässt sich diese Kunstform für „klassische Musik“ nutzen? Wie verändert sich die Wahrnehmung der Musik durch die Bilder? Welche Bilder sind der Musik adäquat? Diese offene Ausgangssituation will zu individuellen und kreativen Lösungen einladen: Von der narrativen Filmerzählung, über den schnell geschnittenen Clip bis hin zu abstrakten Filmen ist alles denkbar. Der experimentelle Umgang mit der Musik zielt auf neue Sicht- und Hörweisen ab. Die für classic-clip 2009, 2010 und 2011 entstandenen Arbeiten zeigen die vielfältigen Möglichkeiten und das unverkennbare Potenzial kreativer Irritation, die dieser Begegnung innewohnen.

Die Einrichtung einer Internet-Plattform im Anschluss an den Wettbewerb ist in Planung, welche den Teilnehmern die Möglichkeit bieten soll, unterschiedliche Herangehensweisen an die Aufgabenstellung kennen zu lernen und miteinander zu diskutieren.

## Zielgruppe

- Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe als Einzelpersonen oder als Projektgruppen, Klassen oder Kurse mit ihrer/em Lehrerin/Lehrer als verantwortlichem/r Ansprechpartner/in.

Ausdrücklich sind Pädagogen aller Fachrichtungen und Leiter/innen von Arbeitsgemeinschaften eingeladen, sich an dem Projekt zu beteiligen.

Parallel zu dem Schüler-Wettbewerb schreibt der **konzertverein kassel e.V.** einen Wettbewerb für Videokunst-Studierende aus.

## Wertungskriterien

Bewertet wird die überzeugende Visualisierung der individuellen Rezeption der Musik, in der sich eine intensive Auseinandersetzung mit dem Ausdrucksgehalt und/ oder der strukturellen Organisation der Musik erkennen lässt und eine überzeugende Filmsprache gefunden wird. Es gibt weder inhaltliche noch formale Vorgaben.

## Vorgegebene Musikstücke

Die Neuausschreibung des Videowettbewerbs verwendet Klavierstücke eines der bekanntesten französischen Komponisten als musikalische Vorlage. Visualisiert werden sollen ein oder mehrere Préludes von Claude Debussy.

### Claude Debussy: Préludes

- 1 - Les collines d'Anacapri
- 2 - La Fille aux cheveux de lin
- 3 - La sérénade interrompue
- 4 - Le Vent dans la plaine
- 5 - La Cathédrale engloutie
- 6 - Minstrels

In einer Einspielung durch den Pianisten Michael Kravtchin. Tonmeister Boris Schweska.  
Die Audio-Tracks erhalten Sie ab dem 15. Oktober 2012 als Audio-File (.wav) unter:  
> > <http://www.classic-clip.de>

## Zur Musik

Bei **Claude Debussys** PRÉLUDES (1910/13) handelt es sich um kürzere, phantasieartige Gebilde von unverwechselbarem Gehalt. Zwar sind sie locker gefügt, doch wäre es falsch, sie in die Nähe von Improvisationen zu rücken. Ihre Form ist übersichtlich, nicht etwa zerfließend; ihre thematischen Gedanken sind voll ausgeprägt und stets gegenwärtig. Es sind zumeist intime Stücke, nicht eigentlich für den Konzertsaal bestimmt. Debussy meinte, manche sollte man nur »unter vier Augen« spielen. Die einzelnen PRÉLUDES tragen Titel, doch hat sie Debussy mit Absicht an den Schluss jedes Stücks gesetzt. Er wollte damit erreichen, dass der Hörer (oder der Spieler) die Freiheit seines eigenen Empfindens sich bewahrt. Ihm selbst waren die Titel Spuren der Erinnerungen an Werke der Malerei oder Poesie, an Personen, Landschaften oder Sagen. Alfred Cortot (1877-1962), einer der bedeutendsten französischen Pianisten des 20. Jahrhunderts und

Freund des Komponisten bemerkte dazu: »Debussy ist um jene offensichtliche Gefühlszurückhaltung bestrebt, die nicht allein den Charakter seiner Klaviermusik bestimmt, sondern auch das Vergnügen, das sie uns schafft. Sie erregt ganz leise unsere Aufmerksamkeit, fordert uns in weiser Wahl der Themen zu einem köstlichen Aufschwung auf, der wohl beinahe als Mitarbeit aufgefasst werden kann, und begnügt sich mit einem schwachen Anstoß, den, wie er weiß, unsere Vorstellungskraft vervielfachen wird.«

## Technik

Die Audio-CD mit der vorgegebenen Einspielung erhalten Sie ab dem 15. Oktober 2012 als Audio-File unter [www.classic-clip.de](http://www.classic-clip.de).

Änderungen der Tonspur dieser Aufnahme sind nicht zulässig.

Die Qualität der Kamera findet keinen Eingang in die abschließende Bewertung der Filmaufnahmen.

Um die Bearbeitung der Filme für die Präsentation möglich zu machen, muss die Audio-Spur der Filme exakt die Länge des ausgewählten Musikstücks haben.

Technik in Schlagworten:

- Weder Vor- noch Nachspann.
- Musikstücklänge = Videolänge (auch kein Schwarz VOR der Musik und NACH der Musik ergänzen! Das Audio-File gibt die EXAKTE LÄNGE VOR).
- Keine Namenseinblendungen.
- DVD ohne Menü brennen (nur die reine Filmdatei, wird je nach Programm auch oft als „Auto-Start“-Film gebrannt).
- Kein Kopierschutz.
- Wenn möglich, dann bitte zusätzlich zu den zwei DVDs den Film als reine Film-Datei als MOV oder AVI im Endformat einsenden (z.B. DVD, CD-ROM oder USB-Stick).  
Bitte achten Sie auf die höchstmögliche Auflösung (z.B. 1280\*720 oder besser). Das vereinfacht die Bearbeitung für die Präsentation.

Bedenken Sie: Die Filme werden in der Jury verteilt, darüber hinaus werden sie für die Präsentation zusammengestellt. Für die Präsentation werden die Filme alle nochmals technisch bearbeitet und später dann ggf. mit anderen Filmen (die die gleiche Musik benutzt haben) zeitgleich aufgeführt. Dazu müssen ALLE Filme die exakt gleiche Länge aufweisen, was nur über die Länge der Musikstücke gewährleistet ist.

Hinweis für Nutzer mit wmv Formaten: auf diesen Internetseiten finden Sie Programme für die Umwandlung zum AVI-Format:

> > <http://www.softonic.de/s/wmv-zu-avi>

> > <http://www.konvertierer.de/tag/mov/>

## Rechtliches

Für die Erstellung des Video-Clips müssen die Vorgaben des Jugendmedienschutz-Staatsvertrags, § 1 und des Jugendschutzgesetzes, § 15, Abs. 2, 1.–5. beachtet werden.

Das bedeutet insbesondere, dass keine Medieninhalte verwendet werden dürfen, die die Entwicklung oder Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten beeinträchtigen.

Mit dem Einreichen eines Beitrags erklären sich die Teilnehmer/innen damit einverstanden, dass ihre Beiträge im Rahmen des vom Konzertverein Kassel veranstalteten

### **MUSIKFEST KASSEL LIEDER ODER WORTE 2013**

vom 4. bis 9. Juni 2013 gezeigt werden dürfen.

Ebenso erklärt er/sie sich damit einverstanden, dass der Beitrag auf einer Sammel-DVD „classic-clip“ erscheinen darf und damit, dass der Beitrag für Öffentlichkeitsarbeit des Konzertvereins Kassel und des Vereins QuArt@Kindermusiktage e. V. verwendet werden darf.

Die Teilnehmer/innen bestätigen mit der Bewerbung, dass sie die Rechte (z.B. Urheber-, Nutzungs- und Verwertungsrechte) an den eingereichten Filmaufnahmen besitzen und die Persönlichkeitsrechte am eigenen Bild der abgebildeten Personen beachtet haben.

Die Teilnehmer/innen verpflichten sich, bei Weiterverwendung des Videos in Verbindung mit dem Audio außerhalb des Wettbewerbs, Komponist, Interpret und Urheberrechte zu nennen (z.B.: Prélude xxx von Claude Debussy in einer Einspielung durch Michael Kravtchin, 2012, Rechte: QuArt@Kindermusiktage e.V., [www.classic-clip.de](http://www.classic-clip.de))

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### **Einsendeschluss**

Der Video-Clip muss in 7-facher Ausfertigung als DVD (Bild und Ton) und zusätzlich als Daten-DVD zum Verbleib bis 30. April 2013 bei folgender Adresse eingereicht werden:  
QuArt@Kindermusiktage e.V., T. Lehmann, Gutshof 9, 34270 Schauenburg.

Es wird keine Haftung für Verlust oder Beschädigung der eingereichten Beiträge übernommen.

Kennzeichnung der einzelnen DVDs ausschließlich mit einem siebenstelligen Buchstaben-Zahlen-Code, um eine anonymisierte Auswertung durch die Jury zu gewährleisten.

### **Bewertung und Preisverleihung**

Bewertet wird die überzeugende Visualisierung einer individuellen Rezeption der Musik. Es gibt weder inhaltliche noch strukturelle Vorgaben.

Das Preisgeld beträgt für den 1. Preis 250,– Euro, für den 2. Preis 150,– Euro und für den 3. Preis 100,– Euro.

Die prämierten Beiträge sowie eine Auswahl der übrigen Einreichungen werden beim **MUSIKFEST KASSEL 2013** präsentiert (04.-09.06.2013) Die Preisverleihung findet ebenfalls im Rahmen des Musikfestes Kassel statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

## **Jury**

Der Jury werden voraussichtlich angehören:

- ein/e Dozent/in der Kunsthochschule Kassel
- ein/e Dozent/in des Instituts für Musik der Universität Kassel
- ein/e Mitarbeiter/in des Schulverwaltungsamtes Kassel
- ein/e nicht beteiligte/r Schülerin/Schüler
- ein/e nicht beteiligte/r Lehrerin/Lehrer
- ein/e Musiker/in
- ein Mitglied des Vereins QuArt@Kindermusiktage e. V.

Die Beiträge werden anonymisiert ausgewertet.

Das Auswahlverfahren wird von der Jury festgelegt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kassel, den 31. August 2012

QuArt@Kindermusiktage e.V. – Tamara Lehmann

Am Gutshof 9

34270 Schauenburg

E-Mail: [admin@kindermusiktage.org](mailto:admin@kindermusiktage.org)

## **Teilnahmeerklärung**

Bitte die Teilnahmeerklärung bis spätestens 31. März 2013  
unterschrieben an die unten genannte Adresse zurücksenden.

>> [Download Teilnahmeerklärung als Word-Dokument](#) (Zip-Datei)

>> [Download Teilnahmeerklärung als Word-Dokument](#) (offene Word-Datei)

## Teilnahmeerklärung am Wettbewerb ›classic-clip‹ 2013

Siebenstelliger Buchstaben-Zahlen-Code des eingereichten Beitrags:

.....

Teilnehmende Schule:

.....

Anschrift:

.....

Tel./ Fax/ E-Mail:

.....

Klasse/ Kurs:

.....

Schülerin/ Schüler (bitte Nennung der Namen für das Programmbuch):

.....

Verantwortliche/r Lehrer/in, Kurs- oder AG-Leiter/in:

.....

mit der Auslobung und den Teilnahmebedingungen erkläre ich mich einverstanden.

.....

Ort, Datum, Unterschrift verantwortliche/r Lehrer/in, Kurs-, AG-Leiter/in

Bitte unterschrieben zurücksenden an:

QuArt@Kindermusiktage e.V.  
Frau Dr. Tamara Lehmann  
Am Gutshof 9  
D-34270 Schauenburg